

# Erholung bei Gold und Silber!

24.04.2006 | [Mirko Schmidt](#)



Die extreme Volatilität an den Edelmetallmärkten setzte sich am Freitag weiter fort.

Dabei sah es am Vormittag noch recht ruhig aus. Im europäischen Geschäft pendelte das Gold zwischen 610 US\$ und 615 US\$ pro Feinunze und alles sah nach einer Konsolidierung der Vortagesverluste aus. Kurz vor der Mittagspause kam es dann zu einer ersten Kaufwelle. Praktisch aus dem Stand legte die Feinunze 13 US\$ auf 623 US\$ zu. Im Anschluss kam es zu kleineren Gewinnmitnahmen vor der Eröffnung des New Yorker Geschäfts. Hier konnte das Gold wieder zulegen und befestigte sich bis zu den Abendstunden um weiter 12 US\$ pro Feinunze. So ging das Gold nach einer weiteren hektischen Sitzung mit einem Plus von knapp 20 US\$ pro Feinunze oder umgerechnet 3,5% bei Kursen um 633 US\$ in das Wochenende. Der Goldpreis gegen Euro legte ebenfalls kräftig zu. Der Kilobarren des gelben Metalls verteuerte sich um mehr als 400 Euro und kostet aktuell 16.591 Euro.

Die Analyse der neuesten Daten zu den offenen Kontrakten an der Futuresbörse COMEX in New York zeigt keine wesentlichen Veränderungen zur Vorwoche. Zum Stichtag der Erhebung (18. April 2006) haben die spekulativ orientierten Fonds ihre Longposition leicht erhöht. Danach sitzen die Fonds auf einem Goldschatz von 410 Tonnen im Gegenwert von aktuell 6,75 Mrd. Euro. Dies bedeutet eine Steigerung von 3.953 Kontrakten a 100 Unzen im Vergleich zur Vorwoche. Bei diesen Daten spiegeln sich die Ereignisse der letzten beiden Handelstage noch nicht wider. Wir sind gespannt, wie sich die erratischen Bewegungen vom Donnerstag und Freitag in den Zahlen ausgewirkt haben. Bei Silber haben die Fonds ihr Engagement etwas zurück gefahren. So verringerten sich ihre Longpositionen in der Vorwoche um 2.314 Kontrakte a 5.000 Unzen auf aktuell 41.592 Kontrakte. Das Verhältnis der Longpositionen zu den Shortpositionen innerhalb dieser Gruppe hat sich auf 4,3 zu 1 abgeschwächt. Bei Gold beträgt dieses Verhältnis aktuell 3,9:1.

Die Umsatztätigkeit hat sich am Freitag erwartungsgemäß weiter erhöht. Von der reinen Anzahl der Orders gesehen war diese der umsatzstärkste Tag der Firmengeschichte. Gesucht waren dabei insbesondere Goldmünzen 1 Unze Krügerrand und Maple Leaf sowie Goldbarren in den Gewichtseinheiten 100 Gramm und 1000 Gramm. Das Verhältnis der Kundenkäufe zu den Verkäufen stieg wieder leicht auf vier zu eins an. Silber blieb ebenfalls gut nachgefragt. Hier richtete sich das Kundeninteresse auf Silberbarren 1000 Gramm und 5000 Gramm sowie Silbermünzen 1 Unze American Eagle.

Wir wünschen Ihnen einen positiven Wochestart  
Das Team von pro aurum

© Mirko Schmidt

pro aurum  
Edle Metalle

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/2513--Erholung-bei-Gold-und-Silber.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).